

	<p>Objekt: Constantinopolis</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Spätantike</p> <p>Inventarnummer: 08876</p>
--	---

Beschreibung

Vorderseite: Mit kaiserlichem Mantel drapierte Büste der Constantinopolis mit Helm und Lorbeerkranz nach l., nach unten zeigender Speer r.

Rückseite: Drapierte Victoria, aufrecht, blickt nach l., r. Fuß auf Schiffsbug. Speer in r. Hand, l. Hand ruht auf Schild am Boden.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 2.15 g; Durchmesser: 17 mm;
Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	332-335 n. Chr.
	wer	
	wo	Kyzikos
Beauftragt	wann	
	wer	Flavius Valerius Constantinus (275-337)
	wo	
Besessen	wann	1917-1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)
	wo	

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Kleinasien

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gott
- Herrscher
- Münze
- Nummus
- Personifikation
- Spätantike

Literatur

- RIC VII Nr. 107 (Kyzikos, 332-335 n. Chr)..